

28.9.  
—7.10.  
2018

Pressemappe



**VIENNA  
DESIGN  
WEEK**

# VIENNA DESIGN WEEK

## VIENNA DESIGN WEEK 2018

Vom Protestplakat bis zum Schwammerlzüchten: Was Design alles sein kann, welche Themen Designschaffende bewegen und wie das alles in den verschiedensten Ecken von Wien vorkommt, zeigt Österreichs internationalstes und größtes Designfestival in seiner 12. Ausgabe. Jede Menge Festival-Events machen Wien von 28. September bis 7. Oktober 2018 zur City Full of Design.

Das von Lilli Hollein geleitete Festival fördert ein neues Bewusstsein für Design und versteht dieses nicht in erster Linie in seiner ästhetischen Funktion, sondern insbesondere auch als tiefgreifenden und elementaren Bestandteil unseres Alltags.

Auch diesen Herbst freuen wir uns auf eine Vielzahl an Programmpunkten in Form von Ausstellungen, Workshops, partizipativen Projekten, Talks, Kooperationen und Touren in ganz Wien.

Neue, überraschende und wegweisende Aspekte unserer Produktkultur gilt es zu entdecken. Gekonnt schafft die VIENNA DESIGN WEEK dabei den Spagat zwischen Fachpublikum und breiter Öffentlichkeit. Zu sehen sind nationale und internationale Projekte, Positionen, Entstehungs- und Produktionsprozesse sowie experimentelle Ansätze in Architektur, Grafik-, Produkt-, Möbel-, Industrie- und Social Design.

Ein Großteil der Beiträge entsteht eigens für das Festival, viele werden sogar im Auftrag der VIENNA DESIGN WEEK entwickelt. Die VIENNA DESIGN WEEK zeichnet sich durch ihr kuratiertes Programm und ihren innovativen Charakter aus und bemüht sich um das Zusammenführen verschiedener Disziplinen – besonderes Augenmerk liegt sowohl auf der Verbindung von Design und Wirtschaft als auch der Förderung experimenteller Ansätze. So hat sich das Festival als ein stetig wachsendes Netzwerk von heimischen und internationalen Kreativschaffenden und Unternehmen etabliert, das von wichtigen Playern aus Kultur, Wirtschaft und Medien gestärkt und genutzt wird.

Als inhaltsorientiertes Designfestival bleibt es der VIENNA DESIGN WEEK ein Anliegen, die Bandbreite an Themen, Herausforderungen, Arbeitsweisen und Problemlösungskompetenzen im Design sichtbar und erlebbar zu machen.

# VIENNA DESIGN WEEK

Ziel ist es, einem breiten Publikum die Innovationen, Konzepte und Designprozesse hinter den uns umgebenden Produkten und Systemen näher zu bringen.

*„Design ist die Gestaltung unseres Alltags, es steht im Dienste der Gesellschaft, ist auch ein politischer Akt und es ist weit mehr, als immer noch viele Menschen denken, wenn sie „Design“ lesen. Die Vielfalt, die gesellschaftliche Verantwortung und die Möglichkeiten, die in diesem Bereich stecken, sind seit jeher Thema des Festivals, das in diesem Jahr eine besondere Bandbreite haben wird.“*

(Lilli Hollein, Festivalleitung VIENNA DESIGN WEEK)

Mehrere Themen werden im diesjährigen Festival erstmals besonders in den Fokus genommen: Einerseits wird ein Spezialformat die Chancen von Virtual und Augmented Reality im Designbereich erkunden. Andererseits untersuchen wir in Kooperation mit Designschaffenden, ExpertInnen, AktivistInnen und NGOs, inwiefern Design sowohl Ausdruck als auch Werkzeug von Protest sein kann.

Dem Schwerpunkt Urbane Lebensmittelproduktion und -konsumation widmet sich hingegen eine departure challenge mit der Wirtschaftsagentur Wien, die sich darüber hinaus auch im Rahmen von Talks, Touren und weiteren Veranstaltungen mit dem Thema beschäftigen wird.

Ein Teil des Virtual Reality Schwerpunktes findet in Zusammenarbeit mit der Wiener Agentur für audiovisuelle Kunst sound:frame statt. Im Rahmen der Kooperation wird eine Installation einer der aktuell spannendsten ProtagonistInnen im Bereich VR und AR, dem Londoner Design Studio Marshmallow Laser Feast erstmals zu einem VR Vienna Meetup nach Wien eingeladen – einer Community-Conference, die regelmäßig die XR-Szene Wiens versammelt.

Neu ist auch seit einigen Monaten der Standort des VIENNA DESIGN OFFICE – jetzt in unmittelbarer Nähe zum Wiener Naschmarkt.

## **Partnerschaften und Kooperationen**

Die VIENNA DESIGN WEEK durfte sich von Anbeginn auf einige starke Partnerinnen und Partner stützen. Wir danken diesen nicht nur für ihre Unterstützung und ihr Vertrauen, sondern auch für die konstruktive inhaltliche Zusammenarbeit. Finanziell baut das Festival auf ein jährliches Barbudget von etwas mehr als einer

# VIENNA DESIGN WEEK

halben Million Euro, wobei zwei Drittel der Finanzierungsmittel aus Partnerschaften und Sponsoring-Programmen der Privatwirtschaft stammen.

Das Bundeskanzleramt ist bereits seit vielen Jahren ein zuverlässiger Partner, der das Festivalteam auch bei seinen ganzjährigen Aktivitäten unterstützt. Die VIENNA DESIGN WEEK fungiert dank dieser Unterstützung auch über den Festivalzeitraum hinaus als Plattform und Kommunikator österreichischen Designs und engagiert sich in der Vernetzung mit internationalen Partnern. Das Bundeskanzleramt fördert zudem die österreichische Designszene und vergibt unter anderem den wichtigen Outstanding Artist Award für experimentelles Design.

Die Wirtschaftsagentur Wien ist seit der ersten Stunde Unterstützerin der VIENNA DESIGN WEEK. In Kooperation mit ihr wird 2018 die departure Challenge – Urban Food & Design ausgelobt. Noch bis 25. Mai können Projekte, die sich mit den Themen Urban Food Production, Urban Nutrition und Future Hospitality beschäftigen, eingereicht werden. Ausgewählten Projekten wird für die Umsetzung ein Budget von bis zu 1.500 Euro zur Verfügung gestellt. Ihre finale Präsentation findet im Zuge der VIENNA DESIGN WEEK 2018 statt.

Als Förderer und Partner ist erfreulicherweise auch die Wirtschaftskammer Wien 2018 wieder als Principal Partner an Bord und unterstützt uns bei der Umsetzung des Festivals, im Speziellen aber natürlich beim Format „Passionswege“, das es sich zur Aufgabe gesetzt hat, Wiener Traditionsunternehmen mit aktuellem Design zu verbinden.

Mit unserem langjährigen Partner, dem WienTourismus, teilen wir das Ziel, Wien als Standort zeitgenössischer Kulturproduktion in den Köpfen unserer Besucherinnen und Besucher weiter zu verankern. Der WienTourismus wird in diesem Jahr auch inhaltlich mit einem Beitrag im Rahmen des Virtual und Augmented Reality Schwerpunktes vertreten sein.

Der Kulturabteilung der Stadt Wien (MA 7) danken wir ebenso für ihr langjährige Partnerschaft und Unterstützung in dem gemeinsamen Bestreben die Stadt Wien als offenen und international geachteten Kreativstandort zu stärken.

# VIENNA DESIGN WEEK

Auch das austria wirtschaftsservice | aws Kreativwirtschaft unterstützt die VIENNA DESIGN WEEK 2018 erneut im Rahmen einer Partnerschaft und wird sich in den diskursiven Teil unseres Themenschwerpunktes Virtual und Augmented Reality einbringen.

Als General Partner beteiligt sich die Erste Bank auch dieses Jahr wieder im Rahmen ihres *MehrWERT* Sponsoringprogramms am Format Stadtarbeit und lobt bereits zum vierten Mal den Erste Bank *MehrWERT*-Designpreis für das beste Projekt in diesem Format aus.

Die erneute Unterstützung unseres General Partners Rado freut uns ebenso. Im Rahmen der VIENNA DESIGN WEEK 2018 setzen wir gemeinsam den Kick Off für den Wettbewerb um den Rado Star Prize Austria, der im kommenden Jahr wieder innovatives Design aus Österreich auszeichnen wird.

Swarovski präsentierte schon im Vorjahr den Swarovski Award for excellence in Austrian Design 2018. Dieses Jahr wird der biennale Preis nun bereits zum zweiten Mal im Zuge des Festivals an prägende Designschaffende der österreichischen Szene vergeben.

Unser Mobility-Partner Peugeot unterstützt die VIENNA DESIGN WEEK bereits zum vierten Mal. Unsere BesucherInnen werden sich also auch während dieser Festivalausgabe effizient mit einem Festivalshuttle durch die Stadt bewegen können.

Als Hotelpartner beherbergen 2018 in bewährter Weise die Designhotels 25hours Hotel und Ruby Marie unsere werten Gäste aus dem Ausland.

## **Gastland**

Mit dem jährlich wechselnden Gastland macht es sich die VIENNA DESIGN WEEK zur Aufgabe, einen vielschichtigen Einblick in das gestalterische Schaffen anderer europäischer Länder zu geben. 2018 fiel die Entscheidung auf Polen, ein Land, das eine außerordentlich aktive Designszene und spannende Produktionsbetriebe zu bieten hat. Bereits 2011 hat die VIENNA DESIGN WEEK Polen und seine

# VIENNA DESIGN WEEK

Designszene vorgestellt. Im Jahr 2018, in dem Polen das 100. Jubiläum der Wiedergewinnung seiner staatlichen Unabhängigkeit feiert, geschieht das nun erneut. Dank des Engagements des Polnischen Instituts in Wien und der Unterstützung des Adam Mickiewicz Instituts wird neben jungem polnischen Design in der Festivalzentrale unter anderem die Ausstellung „The ABCs of Polish Design“ gezeigt, die sich den vergangenen 100 Jahren polnischer Designgeschichte widmet und für die Dauer des Festivals nach Wien kommt. Darüber hinaus werden VertreterInnen des polnischen Designschaffens auch in vielen anderen Festivalformaten vorkommen.

## **Fokusbezirk**

Jährlich wählt die VIENNA DESIGN WEEK einen Bezirk innerhalb Wiens, der während des Festivals eine besondere Rolle einnimmt. Waren dies in den vergangenen Jahren oft Bezirke, die nicht in allererster Linie mit Design assoziiert werden, so feiert das Design mit dem diesjährigen Fokusbezirk Neubau quasi ein Heimspiel, das maßgeblich durch das proaktive Engagement des Bezirksvorstehers Markus Reiter zustande kam. Anspruch der VIENNA DESIGN WEEK ist es dennoch, neue Räume zu erschließen und versteckte Traditionsunternehmen vor den Vorhang zu holen. Lokalen Besuchern soll eine neue Perspektive auf ihre eigene Stadt eröffnet werden und dem internationalen Publikum ein überraschend anderes Gesicht Wiens, abseits der touristisch geprägten Zentren, geboten werden.

## **Festivalzentrale**

Besonderes Highlight des Festivals ist stets die Festivalzentrale. 2018 wird das Sophienspital in der Apollogasse das Tor zur VIENNA DESIGN WEEK sein. Wir freuen uns, damit eine große und spannende Immobilie mitten in der Stadt gefunden zu haben. Die gründerzeitlichen Trakte werden ebenso ein Teil des Festivals sein, wie der zeitgenössische Zubau von Martin Kohlbauer und der begrünte Hofgarten.

## **Passionswege**

Im Rahmen dieses kuratierten Formats ermöglicht die VIENNA DESIGN WEEK die

# VIENNA DESIGN WEEK

gleichberechtigte Zusammenarbeit Designschaffender mit Wiener Handwerksunternehmen. Auf Basis eines intensiven Wissensaustausches entwickeln beide Seiten gemeinsam ein Projekt, das befreit von den Zwängen und Abläufen üblicher kommerzieller Arbeitsbeziehungen im Rahmen der VIENNA DESIGN WEEK realisiert wird. Honorare und Reisekosten werden dabei vom Festival getragen, unterstützt wird das Format von der Wirtschaftskammer Wien. Mit ihren ergebnisoffenen moderierten Annährungsprozessen zwischen Unternehmen und Designschaffenden sind die Passionswege ein wichtiger und angesehener Bestandteil der VIENNA DESIGN WEEK. Auch in diesem Jahr spannen wir österreichische und internationale Designschaffende mit Unternehmen aus dem ersten Bezirk und aus unserem Fokusbezirk im Rahmen der Passionswege zusammen.

*„Die Passionswege sind das älteste Format des Festivals und erfreut sich ungebrochener Beliebtheit, weil sich hier die Innovationskraft von Design nachvollziehen lässt, internationale Talente vorgestellt werden, die Begeisterung für das Wissen spezialisierter Handwerksbetriebe befeuert wird und man Einblicke in den Produktionsprozess bekommt.“*

(Lilli Hollein, Direktorin der VIENNA DESIGN WEEK)

## **Stadtarbeit**

Mit Stadtarbeit wurde innerhalb der VIENNA DESIGN WEEK ein offenes Format entwickelt, das die Möglichkeit bietet, mit einem Projekt im Bereich Social Design am Festival teilzunehmen. Jährlich werden bis zu fünf Konzepte, die sich durch besondere Qualitäten in Hinblick auf gesellschaftliche und soziale Fragestellungen auszeichnen, von einer Fachjury für die Realisierung ausgewählt und während des Festivals umgesetzt. Das Format Stadtarbeit wird im Rahmen des *MehrWERT* Sponsoringprogrammes der Erste Bank unterstützt. Seit 2015 wird zudem jährlich der Erste Bank *MehrWERT*-Designpreis an ein Gewinnerprojekt im Format Stadtarbeit verliehen.

*Das Social Design Format „Stadtarbeit“ stellt eine Plattform im Rahmen des Festivals dar, in der Kollektive und Einzelpersonen neue Ideen erproben, Fragen aufwerfen und die traditionelle Position von Design in der Gesellschaft über Ästhetik und Funktionalität hinaus in Frage stellen können. Sei es über Essen, Workshops, Führungen oder durch Events in Kollaboration mit den*

# VIENNA DESIGN WEEK

*lokalen sozialen Einrichtungen; das Format „Stadtarbeit“ verbindet Menschen und erarbeitet gesellschaftliche Themen aus einer Design-Perspektive.“*

(Nadia Brandstätter, Projektleitung Stadtarbeit)

## **Format Grafikdesign**

Auch 2018 wird es wieder ein von Erwin Bauer kuratiertes Format zum Thema Grafikdesign geben. Dieses wird sich 2018 ganz dem übergreifenden Thema Protest widmen. Im Rahmen des Wettbewerbs ~~Studie~~ Protest werden kritische Köpfe, professionelle Kreative, KünstlerInnen, DesignerInnen, protestbewegte EnthusiastInnen eingeladen, ein Poster zu ihrem persönlichen Protest-Thema zu gestalten.

*„Die Geschichte des Protests ist unmittelbar mit der Geschichte des Grafik Designs verknüpft. Die 60er und 70er Jahre mit ihren fantastischen Plakaten gegen Krieg, Atomkraft oder Ungleichheit zeigen das sehr gut. Es ist aber schon viel zu lange her, dass GestalterInnen ihre Stimme laut erheben – die Zeit heute ist jetzt genau richtig!“*

(Erwin Bauer, Kurator Grafikdesign)

## **Debüt**

Die VIENNA DESIGN WEEK lädt jährlich im Rahmen des Formats Debüt eine österreichische sowie eine Universität aus dem Gastland nach Wien ein, um ihre Projekte im Rahmen des Festivals vorzustellen. Studierenden wird hier eine Plattform geboten, ihre Arbeiten einem internationalen Publikum zu präsentieren. Diese Chance bieten wir 2018 der SAE. Die Art und Weise, wie dort technische und gestalterische Ausbildung verbunden wird, macht sie zu einem idealen Partner zur Behandlung des Schwerpunktthemas Virtual und Augmented Reality.

*„Das Debüt bietet jungen Studierenden eine Präsentationsplattform, um ihre ersten Arbeiten zu zeigen, 2018 freue ich mich besonders auf das Können der Studierenden der SAE Wien.“*

(Alexandra-Maria Toth, Projektleitung Debüt)



## **Kampagne**

Formationen aus beweglichen Kreispartikeln auf kräftigem Marsorange geben dem diesjährigen Erscheinungsbild der Vienna Design Week ihr Gesicht. Mit Orange wählte Bueronardin eine markante Signalfarbe, die auch bei Demonstrationen als Erkennungszeichen eingesetzt wird, als Grundlage für die gesamte Kommunikation. Themen von Kollektivität, Kooperation und dem Zusammenleben einer zukünftigen Gesellschaft prägen damit die „City Full of Design“. Die Fotokampagne trägt diesen Gedanken auf die Straßen Wiens und setzt Banner und Flaggen in Referenz zu politischen Bewegungen im historischen Stadtraum in Szene.

## **Vermittlung**

Die Vermittlung der Festivalinhalte an eine breite Öffentlichkeit ist der VIENNA DESIGN WEEK ein großes Anliegen. Das Festivalteam entwickelt jährlich mit großem Engagement ein dahingehendes Programm für alle Altersklassen. Dabei entsteht ein vielfältiges Angebot an unterschiedlich ausgerichteten Guided Tours quer durch Wien. Bewährte Touren durch den Fokusbezirk werden dieses Jahr ebenso wieder angeboten wie Führungen durch das Festivalprogramm. Ergänzt wird das Angebot u.a. durch Schwerpunkte auf Architektur, Social Design und Handwerk sowie unsere bereits etablierten Schultouren.

## **Programmpartner**

Neben den kuratierten Formaten tragen unsere Programmpartner zu einem wesentlichen Teil zur Vielfalt des Festivals bei. Nationale und internationale Unternehmen, Museen, Institutionen, Galerien und Designbüros sind eingeladen, sich zu präsentieren, einen Beitrag zur hiesigen Designszene zu leisten und gleichzeitig von dem umfassenden Netzwerk und der dichten Medienpräsenz der VIENNA DESIGN WEEK zu profitieren. Den Besucherinnen und Besuchern des Festivals wird durch die Beiträge unserer Programmpartner Design aus unterschiedlichsten Blickwinkeln präsentiert. Außerdem spiegelt sich das kreative Potenzial der Wirtschaft in zahlreichen Beiträgen wider. Kulturinstitutionen werden im Rahmen des Festivals gebündelt und die internationale Vernetzung der heimischen

# VIENNA DESIGN WEEK

Szene wird hier erfahrbar. Die Einreichfrist für Programmpartner ist der 8. Juni 2018!

*„Wie kein anderer Bereich des Festivals zeigen die Programmpartnerschaften die Vielfalt des aktuellen Designgeschehens, das wir mit der VIENNA DESIGN WEEK erlebbar machen wollen. Vom gerade gegründeten Design Startup über die Galerien, Kulturinstitute und Museen der Stadt bis hin zu Produktions- und Handelsunternehmen aller Größen beweisen unsere Programmpartner die Lebendigkeit der Designszene.“*

(Gabriel Roland, Projektleitung Programmpartner)

## **VIENNA DESIGN WEEK in Zahlen (2007 bis 2017):**

Besucherzahlen

Beiträge

- Presseartikel: 680 Artikel (Online und Print) im Jahr 2017
- Facebook: 28.039 Fans (Mai 2018)
- Instagram: 5.879 Follower (Mai 2018)
- Twitter: 2.648 Follower (Mai 2018)

## **VIENNA DESIGN WEEK im Web**

Homepage: [www.viennadesignweek.at](http://www.viennadesignweek.at)

Facebook: [www.facebook.com/VIENNADESIGNWEEK](http://www.facebook.com/VIENNADESIGNWEEK)

Instagram: [www.instagram.com/VIENNADESIGNWEEK](http://www.instagram.com/VIENNADESIGNWEEK)

Twitter: [www.twitter.com/VIENNADESIGN](http://www.twitter.com/VIENNADESIGN)

Pinterest: [www.pinterest.com/vdesignweek](http://www.pinterest.com/vdesignweek)

**#viennadesignweek #vdw2018**

## **VIENNA DESIGN OFFICE**

**Bitte beachten Sie die neue Büroadresse des VIENNA DESIGN OFFICE!**

Rechte Wienzeile 29/2B, 1040 Wien

T: +43 (0)1 890 63 93

[office@viennadesignweek.at](mailto:office@viennadesignweek.at)

# VIENNA DESIGN WEEK

## Team der VIENNA DESIGN WEEK

Lilli Hollein (*Direktorin*)

Julia Schanderl (*Projektmanagement / Förderungen / Vermittlung / Urban Food & Design*)

Alexandra-Maria Toth (*Projektmanagement / Sponsoring / Festivalzentrale / VR/AR/ Debüt*)

Gabriel Roland (*Projektmanagement / Passionswege / Programmpartner / Talks*)

Nadia Brandstätter (*Projektmanagement / Stadtarbeit / Gastland*)

Hanna Facchinelli (*Intern*)

Erwin K. Bauer (*Kurator Grafik*)

Christof Nardin (*Bueronardin / Art Direction*)

Robert Rüb (*Ausstellungsarchitektur*)

Matthias K. Heschl (*Redaktion Programmguide*)

Ana Berlin (*a b c / Presse / PR*)

## Pressekontakt

a b c

Ana Berlin, Franziska Laski, Vanessa Lindenau, Gesa Valentini

pr@abc-works.today

+43 660 47 53 818

# VIENNA DESIGN WEEK

## Sponsoren und Partner (Stand Mai 2018)

### PUBLIC PRINCIPAL PARTNER

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

### PRINCIPAL PARTNERS

WIEN.INFO



Ein Fonds der  
Stadt Wien



### PUBLIC PARTNERS



### GENERAL PARTNERS



SWAROVSKI

### GUEST COUNTRY



### OFFICIAL AIRLINE PARTNER



### PARTNER FESTIVAL

SOUND:FRAME

### HOTEL PARTNERS



# VIENNA DESIGN WEEK

## Sponsoren und Partner

(Stand Mai 2018)

### SUPPORTING PARTNERS



### PREMIUM MEDIA PARTNER



### MEDIA PARTNER ON AIR



### MEDIA PARTNERS

